



DIESE BETRIEBSANLEITUNG BITTE VOR DER INSTALLATION,
INBETRIEBNAHME ODER WARTUNG DES PROJEKTORS LESEN



Danke für den Kauf dieses UFO Projektors.

Dieser innovative Projektor wurde entwickelt, um eine flexible und kreative Beleuchtungslösung zu bieten. Eine Reihe von drei leistungsstarken LED-Arrays bietet eine beeindruckende Beleuchtung für Designelemente wie Sternschnuppeneffekte, benutzerdefinierte Lichteffekte, Wassereffekte, Verfolgungsspezialeffekte und Feuerwerkseffekte, während die Drucktasten auf der Rückseite und ein LCD-Display eine hervorragende Benutzerfreundlichkeit bieten.

Der Comet-Projektor verwendet Industriestandardprotokolle für ultimative Steuerung. Er ist dimmbar und man kann auch ein bevorzugtes Rad spezifizieren: ein 10-Segment-Farbwechselrad, eine Funkelscheibe oder eine Reihe von Spezialeffekträdern und kundenspezifischen Einkoppelungen können von UFO hergestellt werden, um den gewünschten Effekt zu verstärken. Dies ist die perfekte Lichtquelle, um dekorative faseroptische Effektbeleuchtung fantasievoll zu beleuchten.

Bitte vor Beginn der Installation, Bedienung oder Durchführung der Wartung dieses Projektors diese Betriebsanleitung lesen, um eine optimale Einstellung und lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Die Betriebsanleitung bitte für späteres Nachschlagen aufbewahren. Diese Betriebsanleitung ist in drei Abschnitte gegliedert

Installation - Details zum Anschluss des Projektors

Betrieb - Details für zur Programmierung und Einrichtung des Projektors

Wartung - Wartungsprotokoll, Anleitung zur Fehlerdiagnose, technische Daten

AUSSTATTUNG

Der Comet ist ein 60W Weißlicht-LED-Projektor mit optionaler Effekt- oder Farbradfunktion. Die Treiber-PCB des Comet LED-Projektors ist standardmäßig mit allen Steuerfunktionen ausgestattet, die über Anschlüsse auf der Rückseite, Drucktasten und ein LCD-Display verfügbar sind.

- Manuelles Dimmen mit Steuerung über rückseitige Drucktasten mit Statusanzeige
- 0-10V (Stromquelle – empfangend) Dimmen
- 0-10V (Stromquelle – empfangend) Effektraddrehzahl
- 1-10V (Stromsenke – sendend) Dimmen
- DMX-Dimmen – 3 Kanäle (Weißlichtdimmen, Radumdrehungen, Initialisieren/Reset/LED/Lüfter ein u. aus)
- Manuelles dekoratives Rad mit bidirektionaler Motordrehzahlregelung oder Stop-Einstellung, bei der ein offenes Radsegment maximale Lichtausbeute bieten kann.
- Master/Slave Funktion – ein COMET fungiert als Master und steuert die COMET-Slave -Projektoren über DMX-Verbindungen

Der Comet LED-Projektor wird über ein externes Multispannungs-Netzteil der Klasse 2 mit 48 V versorgt, das für die Netzversorgung des Landes konfiguriert wird.

WICHTIG

Dieses Produkt muss entsprechend den maßgeblichen Installationsvorschriften und von einer Person installiert werden, die mit dem Aufbau und dem Betrieb dieses Produktes, sowie den möglichen Risiken vertraut ist.

Diese Projektoren können nicht netzseitig gedimmt werden.

Das LED-Array und der Kühlkörper dieses Projektors können nach Ablauf ihrer Lebensdauer ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie UFO für Details.

Y-Anschluss: Sollte das Anschlusskabel dieses Projektors oder des zugehörigen Netzteils/Treibers beschädigt sein, kann es aus Sicherheitsgründen ausschließlich vom Hersteller, seinem Dienstleister oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ersetzt werden.

Standort: Diesen Projektor immer mit einem Mindestabstand von 200 mm zu brennbaren Flächen platzieren.

Abstand/Lüftung: Ein Abstand von 200 mm um das Gerät ist zwingend notwendig zwecks ausreichender Luftzirkulation und Verhinderung einer Überhitzung. Der Standort muss gut belüftet sein und darf die für diesen Projektor angegebene Umgebungstemperatur nicht überschreiten.

Montage: Zur Befestigung des Gerätes an senk- und waagerechten Flächen wird dieser Projektor mit eingebauter Platte geliefert. Montageanleitung liegt der Platte bei.

Achtung: Niemals direkt durch die Faseröffnung des Projektors in die Leuchte schauen.

Achtung: Der Projektor sollte so installiert sein, dass es nicht möglich ist, aus einem Abstand von weniger als 2,7 m in die Leuchte zu sehen.

Achtung: Den DC-Anschluss auf der Rückseite des Projektors NIEMALS bei laufendem Betrieb einstecken, da dies zu Lichtbögen führen kann. Niemals die Stromzufuhr des Comet-Projektors durch Abzug oder Anschluss des DC-Steckers trennen oder verbinden, während das 48-V-Netzteil unter Spannung steht.

UFO übernimmt keine Haftung für Schäden oder damit verbundene Ansprüche, die durch Nichtbeachtung der Installations- und Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung verursacht werden.

ANSCHLUSS – MANUELLER BETRIEB

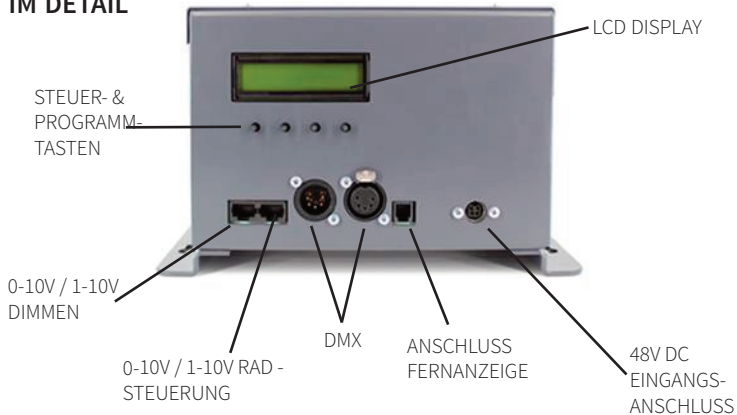
Zwei Verbindungen werden benötigt – der Faseranschluss und die Netzanschlüsse. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Das Netzteil an den Comet anschließen, danach den Netzstecker mit dem lokalen Stromnetz verbinden. Der Comet initialisiert und zeigt seinen aktuellen Status an.

Sollte der Comet nicht angehen oder nicht wie erwartet funktionieren, in den Abschnitten Fehlerdiagnose und Betrieb dieses Handbuchs nachschlagen.

RÜCKSEITE IM DETAIL

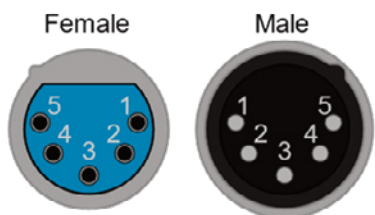


ANSCHLUSS – DMX EXTERNE STEUERUNG & DMX MASTER / SLAVE BETRIEB

Drei Verbindungen werden benötigt – der Faseranschluss, die DMX Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen werden. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Das Gerät mit der DMX-Steuerung unter Verwendung von DMX-Kabeln verkabeln. Die Kabel mit 5-Pin-XLR(F) und XLR(M) Buchsen und Steckern wie unten beschrieben verlöten und an die Rückseite des Projektors anschließen.



Pin	Beschreibung
1	Erder/Abtrenner
2	Daten – (minus/kalt)
3	Daten – (plus/heiß)
4	Frei
5	Frei

Das Netzteil an den Comet anschließen, danach den Netzstecker mit dem lokalen Stromnetz verbinden. Der Comet initialisiert und zeigt seinen aktuellen Status an..

Sollte der Comet nicht angehen, im Abschnitt Fehlerdiagnose dieses Handbuchs nachschlagen.

HINWEISE DMX

- Immer ein zugelassenes DMX Kabel benutzen
- Das DMX-Kabel innerhalb eines DMX-Universums immer durchschleifen
- Nie ein T-Gelenk mit einem DMX Kabel oder Universum ohne vorschm. Interface oder Splitter benutzen
- Nie mehr als 30 Geräte an ein einzelnes DMX Universum anschließen, es sei denn vorschm. Interface oder Splitter werden benutzt
- Das letzte Gerät eines DMX Universums immer absteuern mit einem 120 Ohm Widerstand, angeschlossen über die letzte DMX+ und DMX- Verbindung.
- Dies ist ein 3-Kanal-DMX-Apparat, immer 3 Kanäle freilassen bei der Adressenprogrammierung mehrerer Comet Projektoren, z.B. 001, 004, 007 usw.
- Für Master/Slave Betrieb müssen alle Slaves miteinander und zusammen mit dem Master-Comet verbunden sein

Wenn ein Comet Projektor keine DMX Daten erhält, zeigt das Display „No DMX“ (Kein DMX), s.u.: Beispiel für Adresse 001

DMX 001 No DMX

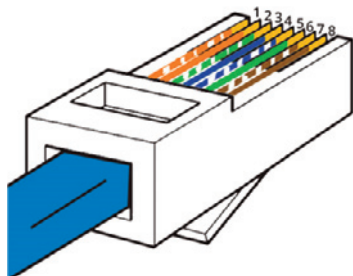
ANSCHLUSS – 0-10V BETRIEB (STROMQUELLE)

Dies ist ein Stromquellen-Dimm- und Effektradbetrieb. Für die Stromquelle benötigen die Eingänge des COMET eine externe Steuerspannung zwischen 0V und 10V DC.

Es werden drei/vier Verbindungen benötigt - der Faseranschluss, das/die 0-10V-Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Die RJ45-Stecker mit den RJ45-Buchsen an der Projektorrückseite unter Belegung der Stiftkontakte s.u. verkabeln. Der linke RJ45-Anschluss steuert das Dimmen, der rechte den Motor der Effektscheibe. Gewährleisten, dass das Steuersystem mit Energie versorgt ist und eine Steuerspannung bereitstellt.



Pin	Drahtfarbe
1	Weiß / Orange
2	Orange
3	Weiß / Grün
4	Blau
5	Weiß / Blau
6	Grün
7	Weiß / Braun
8	Braun

RJ45 ANSCHLUSS (LINKS) – DIMMENING

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
5	Weiß / Blau	+VE Positiv	Positiv (10V) 0-10V Stromquelle Dimmen
8	Braun	Erde (0V)	Erde (0V) 0-10V Stromquelle Dimmen

RJ45 ANSCHLUSS (RECHTS) – DEKORRADSTEUERUNG

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
3	Weiß / Grün	+VE Positiv	Positiv (10V) 0-10V Stromquelle Funkelmotor
8	Braun	Erde (0V)	Erde (0V) 0-10V Stromquelle Funkelmotor

ANSCHLUSS – 0-10V BETRIEB (STROMQUELLE) - FORTSETZUNG

Das Netzteil an den Comet anschließen, danach den Netzstecker mit dem lokalen Stromnetz verbinden. Der Comet initialisiert und zeigt seinen aktuellen Status an.

Sollte der Comet nicht angehen oder nicht wie erwartet funktionieren, in den Abschnitten Fehlerdiagnose und Betrieb dieses Handbuchs nachschlagen.

HINWEISE 0-10V

- Dies ist ein Stromquelle 0-10V Steuersystem. Die Eingabe von der 0-10V Steuerung (Quelle) liefert dem Projektor eine veränderliche Steuerspannung zwischen 0 und 10V zum Steuern des Dimmens oder des Effektradmotors oder beider.
- Immer ein zugelassenes CAT5 Kabel benutzen
- Ohne 0-10V Eingang hat der Projektor keine Lichtleistung und das Effektrad ruht, kann sich aber leicht bewegen. Sollte diese Bewegung ein Problem verursachen, einen auf 0V eingestellten 0-10V-Regler anschließen, oder den Comet auf manuelle Steuerung umstellen.

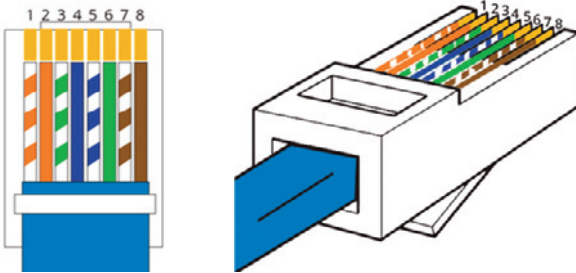
ANSCHLUSS – 1-10V BETRIEB (STROMSENKE)

Dies ist ein 1-10V-Dimmvorgang mit Stromsenke. Beim Dimmen mit Stromsenke liefert die linke RJ45-Buchse des Comet den Stromfluss zu einem elektronischen Ferndimmer. Der externe elektronische Dimmer modifiziert den zum Comet zurückfließenden Strom und ermöglicht so eine externe Dimmsteuerung.

Drei Verbindungen werden benötigt - der Faseranschluss, die 1-10V-Kabel und das Netzkabel. Der Faseranschluss sollte vor der Netzversorgung angeschlossen sein. Den Faserbund im Bundring des Gerätes anschließen und mit der M5 – Arretierschraube sichern. Vor Anziehen der Arretierschraube gewährleisten, dass der Faserbund vollständig eingeschoben ist.

Nie den Projektor ohne angeschlossenen Bund betreiben.

Einen RJ45-Stecker mit der linken RJ45-Buchse an der Projektorrückseite unter Belegung der Stiftkontakte s.u. verkabeln und anschließen. Bitte beachten, dass nur die linke RJ45 Buchse zum Stromsenke-Dimmen benutzt werden kann.



Pin	Drahtfarbe
1	Weiß / Orange
2	Orange
3	Weiß / Grün
4	Blau
5	Weiß / Blau
6	Grün
7	Weiß / Braun
8	Braun

RJ45 ANSCHLUSS (LINKS) - 1-10V STROMSENKE DIMMEN

RJ45 Pin Nr.	Drahtfarbe	Polarität	Funktion
3	Weiß / Grün	+VE Positiv	Positiv (10V) 1-10V Stromsenke Dimmen
8	Braun	Erde (0V)	Erde (0V) 1-10V Stromsenke Dimmen

ANSCHLUSS - 1-10V (STROMSENKE) BETRIEB - FORTSETZUNG

Das Netzteil an den Comet anschließen, danach den Netzstecker mit dem lokalen Stromnetz verbinden. Der Comet initialisiert und zeigt seinen aktuellen Status an.

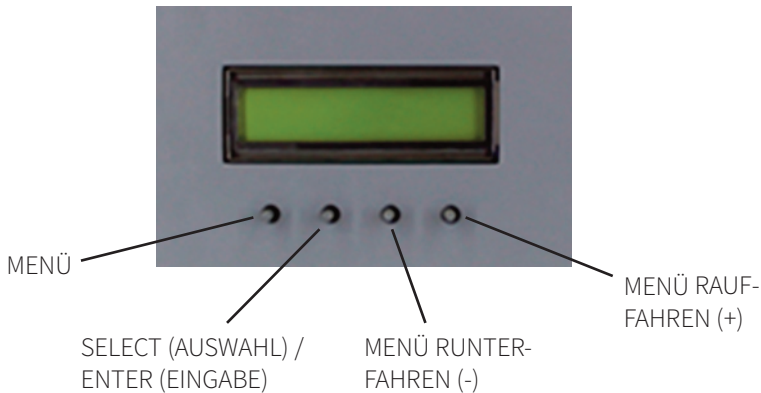
Sollte der Comet nicht angehen oder nicht wie erwartet funktionieren, in den Abschnitten Fehlerdiagnose und Betrieb dieses Handbuchs nachschlagen.

HINWEISE 1-10V

- Dies ist ein 1-10V-Steuersystem. Eine 10V-Ausgabe des Projektors ist mit externem 1-10V Stromsenke-Dimmer angeschlossen, der nur zur Dimmsteuerung den Strom im Stromkreis variiert.
- Die Dimmung wird zwischen maximaler Lichtleistung und etwa 10 % bei minimaler Lichtleistung gesteuert. Dieser Mindestwert kann je nach verwendetem Dimmer variieren
- Immer ein zugelassenes CAT5 Kabel benutzen
- Jederzeit die richtige Polarität des Anschlusses gewährleisten
- Das Comet 1-10V-Dimmsystem wurde um den elektronischen Dimmer UFO CVD3 (Current Sink Stromsenke) herum entwickelt. (Siehe Zubehör im Abschnitt „Technische Daten“ am Ende dieser Anleitung)
- Der CVD3 ist für den Einbau auf der Rückseite einer Einfachblende konzipiert.

BENUTZERSTEUERUNG

Der Betrieb der Comet erfolgt über die rückseitige Anzeige und die zugehörigen Drucktasten (s.u.):



EINSCHALTEN

Nach dem Einschalten erscheint auf dem Display zunächst die folgende Anzeige:

- Die Firmware Version des Comet
- Der aktuelle Staus des Geräts

Comet V1.0.000

Comet Firmware Version

Master Dim: 100%
Spd4-CW

Comet Aktueller Status

Der aktuelle Status im obigen Beispiel zeigt den Projektor als DMX Master konfiguriert, Lichtstärke 100% (nicht gedimmt), dies ist die Werkseinstellung – s.u.

Wenn der Projektor betriebsbereit ist, sind die nutzergesteuerten manuellen Funktionen und alle Programmiermöglichkeiten über die vier Bedienungstasten auf der Rückseite verfügbar, wie in der obigen Abbildung und in der folgenden Tabelle beschrieben.

NEUEINSTELLUNG / WERKSEINSTELLUNG

WICHTIGER HINWEIS: Nach der Programmierung kehrt der Projektor immer zu den vom Benutzer programmierten Einstellungen zurück, wenn die Stromversorgung wiederhergestellt wird. Wenn jedoch ein manueller RESET (s.u.) gewählt wird, werden alle vorherigen Benutzerprogrammierungen gelöscht, und der Projektor kehrt zu den folgenden Werkseinstellungen zurück:

WERKSEINSTELLUNGEN

Element	Wert
DMX Adresse	001
Steuermodus	Master
Dimmstufe	100%
Raddrehzahl	CW Spd 4

MENÜ >> **Reset options (Optionen)** >> RAUF-/RUNTERFAHREN **Yes (Ja)** >> ENTER (EINGEBEN)

TABELLE DER PROGRAMMIERBAREN FUNKTIONEN

HAUPTMENÜ	UNTERMENÜ	BESCHREIBUNG	INSTRUKTIONEN
DMX Adresse	Keins	Einstellung der DMX Adresse	Zur Anzeige der gewählten Adresse + & - Tasten, zur Auswahl ,enter' drücken
Steuermodus	Master	Ermöglicht manuelle Strg. des Projektors	Zur Auswahl ,enter' drücken
Steuermodus	DMX	Ermöglicht DMX Strg. des Projektors	Zur Auswahl ,enter' drücken
Steuermodus	0-10V	Ermöglicht 0-10V (Stromquelle) Steuerung des Projektors	Zur Auswahl ,enter' drücken
Steuermodus	1-10V	Ermöglicht 1-10V (Stromsenke) Steuerung des Projektors	Zur Auswahl ,enter' drücken
Dimmstufe	Keins	Ermöglicht manuelles Dimmen des Lichts bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Leuchtkraft drücken. Zur Auswahl ,enter' drücken
Raddrehzahl	Stop bis 47 UpM	Ermöglicht manuelle Steuerung der Effektraddrehzahl	+ & - Tasten zur Anzeige der gew. Drehzahl drücken. Zur Auswahl ,enter' drücken
Reset Optionen	Keins	Ermöglicht manuelles Zurücksetzen zu Werkseinstellung bei Einsatz als Master	+ & - Tasten zur YES (JA) oder NO (NEIN) Anzeige drücken. Zur Auswahl ,enter' drücken
Temperatur	Keins	Zeigt Array-Temperatur an	Keine

MANUELLER BETRIEB

Alle Comet-Modelle der Reihe können auf verschiedene Weise manuell gesteuert werden, wie in der Tabelle der programmierbaren Funktionen im vorangehenden Abschnitt und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

HINWEIS

- Der Projektor muß für alle manuellen Einsätze als Master programmiert sein.
- Für Menüs u. Untermenüs jedes Modells s. Tabelle der programmierbaren Funktionen.

MENÜ >> **Control mode (Steuermodus)** >> RAUF-/RUNTERFAHREN **Master** >> ENTER (EINGEBEN)

MANUELLES DIMMEN

Mit dem Projektor in Master-Steuermodus kann seine Lichtstärke mit dem Dimmstufenmenü von 0% (kein Licht) bis 100% (maximale Lichtstärke) gesteuert werden, s.u.

MENÜ >> **Dim level (Dimmstufe)** >> RAUF-/RUNTERFAHREN ZUR WAHL DER STUFE >> ENTER (EINGEBEN)

MANUELLE RADSTEUERUNG

Mit dem Projektor in Mastermodus kann die Raddrehzahl über des Radmenü von Stop bis 47 UpM gsteuert werden, s.u. (alle Geschwindigkeiten sind Richtwerte)

MENÜ >> **Wheel speed (Raddrehzahl) Stop** >> RAUF-/RUNTERFAHREN UND 'ENTER' DRÜCKEN ZUR WAHL DER FARBE/SEQUENZ

Programm:	Stop	Geschw. 1	Geschw. 2	Geschw. 3	Geschw. 4	Geschw. 5	Geschw. 6	Geschw. 7	Geschw. 8	Geschw. 9	Geschw. 10
Drehzahl:	-	6UpM	12UpM	20UpM	37UpM	47UpM	47UpM	37UpM	20UpM	12UpM	6UpM
Richtung:	-	UZS	UZS	UZS	UZS	UZS	GUZS	GUZS	GUZS	GUZS	GUZS

DMX BETRIEB

Mit dem Projektor in DMX-Steuermodus können alle Comet-Modelle der Reihe per DMX gesteuert werden, s. u. sowie Tabelle der programmierbaren Funktionen. Zwei DMX-Steuermethoden sind verfügbar:

- DMX Steuerung oder Steuersystem
- Comet Master/Slave Konfiguration

DMX STEUERUNG/STEUERSYSTEM

Für alle normalen DMX-Betriebsmodi muss die DMX Adresse mithilfe des DMX-Adressenmenüs eingestellt werden, und der Projektor muss im Steuermodus-Untermenü auf DMX eingestellt sein, s.u.



DMX ADRESSIERUNG



Der Comet belegt 3 DMX Kanäle, s.u. Beim Adressieren mehrerer Comets:

- Wenn sie zusammen auf denselben DMX-Kanälen arbeiten sollen, allendie gleiche Adresse geben
- Wenn sie unabhängig voneinander funktionieren sollen, immer 3 Kanäle freilassen, d.h. 001, 005, 009 usw. adressieren..

DMX KANÄLE

KANAL Nr.	FUNKTION	ADRESS-WERT	GEWÜNSCHTER EFFEKT
01	LED Dimmen	0-255	0-100% Dimmen über den Bereich
02	Radindizierung	0-127	Jeder Schritt bewegt das Rad um eine Stufe und stoppt. 0-127 = eine volle Umdrehung
02	Raddrehung im UZS von schnell zu langsam	128-189	Schnell zu langsam im Uhrzeigersinn
02	Keine Raddrehung	190-193	Rad ruht
02	Raddrehung GUZS langsam zu schnell	194-255	Langsam zu schnell gegen Uhrzeigersinn
03	Normal - LED & Lüfter An	0-119	LED leuchtet & Lüfter läuft
03	Rad auf Grundstellung	120-127	Rad kehrt zur Grundstellung zurück
03	Initialisieren/Werkseinst.	128-200	Initialisiert & setzt zurück wenn 10 Sek. geh.
03	LED & Lüfter Aus	201-255	LED & Lüfter aus nach 30 Sek. Verzögerung

DMX BETRIEB

COMET MASTER/SLAVE DMX-STEUERUNG

Im Comet Master/Slave-DMX-Betrieb fungiert ein einzelner Comet Master als DMX-Controller, und die daran angeschlossenen Slaves folgen der manuellen Steuerung des Master-Projektors und den vorprogrammierten statischen Farben und Sequenzen. Damit Master/Slave funktioniert:

Der als Master bestimmte Projektor muss auf Steuermodus Master eingestellt sein, s.u.:

MENÜ >> **Control mode
(Steuermodus)** >> **RAUF-/RUNTERFAHREN** **MASTER** >> **ENTER (EINGEBEN)**

Der/die Slave-Projektor/en müssen auf DMX Steuermodus eingestellt sein, s.u.:

MENÜ >> **Control mode
(Steuermodus)** >> **RAUF-/RUNTERFAHREN** **DMX** >> **ENTER (EINGEBEN)**

Der/die Slave-Projektor/en müssen auf DMX auf DMX-Adresse 001 eingestellt werden, s.u.:

MENÜ >> **Control mode
(Steuermodus)** >> **RAUF-/RUNTERFAHREN** **DMX address
(Adresse)**
001 >> **ENTER (EINGEBEN)**

Jetzt reagieren die Slave-Projektoren auf die manuellen Einstellungen des Masters und die vorprogrammierten statischen Farben und Sequenzen.

0-10V BETRIEB

Alle Comet-Modelle der Reihe können mit 0-10V (Stromquelle) gesteuert werden, wie in der Tabelle der programmierbaren Funktionen und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

Für alle 0-10V Stromquelle-Betriebsmodi muss der Projektor auf 0-10V im Steuermodus-Untermenü eingestellt sein.



0-10V KANÄLE

KANAL Nr:	FUNKTION	0-10V WERT	GEWÜNSCHTER EFFEKT
01	LED Dimmen	0V bis 10V	Kein Licht bis volle Lichtstärke
02	Radsteuerung	0V	Rad ruht am Ausschnitt – volle Lichtstärke
02	Radsteuerung	0,02V bis 4,9V	Radindizierung. Jeder Schritt bewegt das Rad um eine Stufe und stoppt. 0,02 bis 4,9V = eine volle Umdrehung
02	Radsteuerung	5V bis 7,49V	Raddrehung im Uhrzeigersinn von schnell zu langsam
02	Radsteuerung	7,5V to 10V	Raddrehung gegen den Uhrzeigersinn von langsam zu schnell

HINWEIS: Dies ist ein Stromquelle 0-10V-Steuersystem. Damit dieser Steuermodus funktioniert, benötigt der Comet einen variablen Steuerspannungseingang (zwischen 0 und 10V DC) von einem 0-10V-Steuergerät (Quelle), zur Steuerung der Dimm- oder Effektradmotoren, oder beider bei Verwendung von zwei 0-10V-Kanälen.

Wenn keine 0-10V Steuerspannung am Dimmeingang vorhanden ist, leuchtet die LED nicht.

Wenn keine 0-10V Steuerspannung am Motoreingang vorhanden ist, dreht sich das Rad nicht, sondern zuckt eventuell nur leicht.

1-10V BETRIEB

Alle Comet-Modelle der Reihe können mit 1-10V (Stromsenke) gesteuert werden, wie in der Tabelle der programmierbaren Funktionen und in den folgenden Abschnitten beschrieben.

Für alle 1-10V Stromquelle-Betriebsmodi muss der Projektor auf 1-10V im Steuermodus-Untermenü eingestellt sein.

MENÜ >> **Control mode (Steuermodus)** >> RAUF-/RUNTERFAHREN **Control mode 1-10V** >> ENTER (EINGEBEN)

1-10V KANÄLE

KANAL Nr:	FUNKTION	STEUER-STATUS	GEWÜNSCHTER EFFEKT
01	LED Dimmen	Minimum	10% Lichtstärke
01	LED Dimmen	Maximum	Mximale Lichtstärke

HINWEIS: Dies ist ein Stromsenke 1-10V-Dimmvorgang. Damit das Dimmen mit Stromsenke funktioniert, muss ein kompatibler elektronischer Ferndimmer an den Dimmeingang angeschlossen werden, z. B. UFO Unidim CVD3 – Remote (Externer) Current Sink Dimmer.

WARTUNG

Zur Gewährleistung einer langen Lebensdauer und eines sicheren, zuverlässigen Betriebs des Projektors ist die ordnungsgemäße Wartung und Installation an einem geeigneten und sicheren Ort sehr wichtig.

Vor Durchführung jeglicher Wartungsarbeiten am Projektor muss dieser von der Stromversorgung getrennt werden und abkühlen.

- Die Lüfter und Lüftungsschlitze des Projektors sollten mindestens alle 12 Monate mit Druckluft ausgeblasen werden, in staubigen Umgebungen auch öfter.
- Zur Vermeidung von Hitzebildung im Projektor Staub auf internen Platinen und Teilen verhindern, um Ausfällen vorzubeugen. Die Geräte müssen regelmäßig überprüft und vollständig entstaubt werden. Ausfälle durch zu viel Staub sind nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Nach Installation des Projektors überprüfen, ob Lüftungsschlitze und Lüfter frei von Staub und Schmutz sind. Bei Bedarf mit Druckluft ausblasen.
- Das Gehäuse des Projektors kann mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Keinerlei Scheuermittel für das Gerät verwenden.

Bitte beachten, dass alle Wartungsarbeiten unter Angabe der durchgeführten Arbeiten in der nachstehenden Tabelle aufgezeichnet werden MÜSSEN. Sie müssen datiert werden und sind erforderlich für die Garantie.

SICHERHEITSHINWEISE

- Um das Gerät herum **MUSS** ein Abstand von 200 mm (8") gelassen werden. Dies dient der Luftzirkulation und verhindert eine Überhitzung. Der Standort muss frei belüftet sein und darf keine höhere Umgebungstemperatur als die für den Projektor angegebene haben.
- Das äußere Gehäuse des Projektors kann heiß werden - ihn von allen brennbaren Materialien fernhalten und **NICHT** in einem Umkreis von 200 mm einer brennbare Oberfläche aufstellen.
- Der Projektor darf nicht ohne das Faserbündel in Betrieb genommen werden.

WARTUNGSPROTOKOLL

Datum	Ausgeführte Wartung

FEHLERDIAGNOSE – LCD DISPLAY STÖRMELDUNGEN

DMX 001 No DMX (Kein DMX)	Kein DMX Signal am Projektor
UFO Error Wheel Sens (Radsensorstörung)	Effektradsensor nicht gefunden
UFO Error Array Temp (Arraytemp.-Störung)	Array Überhitzung

FEHLERDIAGNOSE – ALLE MODI & MANUELLER MODUS

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
[ALLE MODI] Gerät ist tot Kein Licht und LCD Display ist aus	Kein Netzstrom	Versorgung prüfen und wiederherstellen
	Lockere Verbindungen	Alle benötigten Stecker und Steckdosenverbindungen prüfen
[ALLE MODI] Kein Licht. LCD Display leuchtet, Lüfter laufen	Steckersicherung durchgebrannt (nur UK Modelle)	Sicherung prüfen & ggf. austauschen. Bleibt das Problem bestehen u. die Sicherung brennt wieder durch, Netzversorgung abtrennen und UFO kontaktieren.
	Gerät in Master-Steuermodus und Dimmen auf 0%	Menüoption Dimmstufe wählen und manuell die Dimmstufe für die gewünschte Lichtstärke einstellen
	Gerät im 0-10V Steuermodus, aber keine 0-10V Steuerspannung vorhanden	0-10V Steuerspannung prüfen und wiederherstellen
	Gerät im 1-10V-Steuerungsmodus, aber keine Verbindung zum elektronischen Dimmer	1-10V Steuerkreis prüfen und wiederherstellen
	Gerät im DMX Steuermodus, aber Wert von Kanal 1 ist auf 0 gesetzt	DMX Steuerwert von Kanal 1 erhöhen
[ALLE MODI] Kein Licht LCD Display leuchtet, Lüfter laufen nicht	Array oder internes Bauteil defekt	UFO kontaktieren
	Gerät in DMX Steuermodus, aber Wert von Kanal 6 auf >200 gesetzt	DMX Steuerwert von Kanal 5 auf 0 reduzieren
[MANUELLER MODUS] Kein Licht. LCD Display leuchtet, Lüfter laufen nicht	Defektes internes Bauteil	UFO kontaktieren
	Gerät ist nicht in Master-Steuermodus	Im Untermenü des Steuermodus Master einstellen
	Defektes internes Bauteil	UFO kontaktieren

FEHLERDIAGNOSE - DMX MODELLE

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Keine DMX-Steuerung des Dimmens oder anderer DMX-Funktionen „No (Kein) DMX“ angezeigt	Zeigt an, dass das Gerät kein DMX-Signal von der Steuerung od. dem Master-Comet erhält	DMX-Steuerung oder Master-Comet-Einstellungen prüfen
	Defektes DMX-Kabel	DMX-Kabel prüfen und reparieren/ersetzen
Keine DMX-Steuerung des Dimmens oder anderer DMX-Funktionen – keine DMX-Adresse angezeigt	Gerät ist nicht in DMX-Steuermodus	DMX im Steuermodus-Untermenü einstellen
Keine DMX-Steuerung des Dimmens oder anderer DMX-Funktionen – DMX-Adresse angezeigt	DMX-Adresse nicht korrekt eingestellt	Richtige DMX-Adresse einstellen
Zufalls-/Falschfunktion der DMX-Steuerung über Dimmen und andere DMX-Funktionen DMX-Adresse angezeigt	Falsche DMX-Adresse eingestellt - wahrscheinlich nicht genügend Kanalplätze zwischen den Adressen	Richtige DMX Adresse einstellen und genügend Platz lassen für 3 DMX Kanäle zwischen den Adressen

FEHLERDIAGNOSE - 1-10V MODELLE

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Dimmstufe als 5% angezeigt, Dimmsteuerung wirkt nicht	Stromsenke Dimmer angeschlossen, falsche Polarität	Polarität bei allen externen Dimmeranschlüssen prüfen & korrigieren
Maximale Dimmstufe angezeigt, Dimmer wirkungslos	Offener Stromkreis an Stromsenke-Dimmeranschluss/-kabel	Dimmverkabelung prüfen & reparieren/ersetzen
	Inkompatibler Stromquelle-Dimmer	Den Dimmer entfernen & die Leistung mit DVM durch Laufen des Dimmers von min. zu max. prüfen - bei schwankender 0-10V Spannung den Dimmer gegen einen Stromsenke-Dimmer austauschen
Das Dimm-Niveau ändert sich beim externen Dimmen, aber die Leuchtkraft ist ungenau oder vermindert	Inkompatibler Stromsenke-Dimmer	UFO kontaktieren

FEHLERDIAGNOSE - 0-10V MODELLE

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Keine Steuerung des Dimmens und/oder der Effektradrehzahl. Gerät ist tot – kein Licht. Netzanzeige ist an, Netzteil- und LCD-Display leuchten, Lüfter laufen	Gerät in 0-10V Steuermodus (control mode), aber keine 0-10V Steuerspannung vorhanden.	0-10V Steuerspannung an der Steuerung prüfen & wiederherstellen
	Defekt an der 0-10V Verkabelung, Rückspannung oder offener Stromkreis	0-10V Verkabelung prüfen und reparieren/ersetzen
Effektrad zuckt, dreht sich aber nicht	Gerät in 0-10V Modus aber keine 0-10V Spannung vorhanden.	0-10V Steuerspannung an der Steuerung prüfen und wiederherstellen

Faserart	Glas / PMMA
Faseranschluss	Kundenspezifisch doppelt geschlitzt
Material / Ausführung	Stahlblech, graue Pulverbesch. (RAL7024)
Maße (L x B x H)	207 mm x 265 mm x 186 mm
Min. Umgebungstemp.	-10°C
Max. Umgebungstemp.	+45°C
Dekorative Effekte	Steuerung von Dimm-, Farbwechsel- oder Funkeffekten. Kommt mit einem eingebauten Effektrad. Das geschlitzte Anschlussstück ermöglicht es, die Fasern so einzuführen, dass spezielle Lichteffekte wie Sternschnuppen, Feuerwerk und Lichtverfolgungseffekte erzeugt werden können.
Steuerung	DMX, 0-10V, 1-10V, manuell, DALI (über optionales Interface)
LED Array	Weißlicht
LED Array Lebensdauer	Gewöhnlich 50.000 Stunden
LED-Leistung	60W
Farbtemperatur	5000K
CRI	>80
Typischer Lichtstrom	5400lm
Netzversorgungsspannung	100 - 240V AC, 50-60Hz
Netzteil	Tischnetzteil mit IEC Kabel
Netzteilleistung	48V DC, 96W
Lüfter	Crossflow
Wärmeschutz	Auf LED PCB Thermistor



DESIGN

SPEZIFIKATION

BAU

INSTALLATION

Universal Fiber Optic Lighting USA LLC

1749 Northgate Blvd
Sarasota \ FL34234 \ USA

941-343-8115

www.fibreopticlighting.com

UFO Licht GmbH

Friendsfactory AG \ Gutenbergstraße 1
85737 Munchen \ Deutschland

+49 (0)9491 955880

www.ufo-licht.de